

## Anmeldung

JuniorMentee  JuniorMentorin

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Semester / Schule, Klasse:

\_\_\_\_\_

Studiengang / Interessierter Studiengang:

\_\_\_\_\_

### Einverständniserklärung:

Ich bin damit einverstanden, mit den oben genannten Angaben in die Datei des Mentoring-Projektes aufgenommen zu werden. Die Nutzung der Daten bleibt ausschließlich dem Mentoring-Projektteam vorbehalten und darf nicht an Dritte weitergegeben werden.

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

## Ansprechpartnerin



**B.A. Özlem Ajazaj**

Projektkoordinatorin  
Zentrum für Gender und Diversity

E-Mail: [genderbuero@oth-aw.de](mailto:genderbuero@oth-aw.de)

Telefon: 0961 / 382-1272

Raum: Weiden, BW/WI Raum 221b  
Amberg, MB/UT Raum 001

## Eindrücke



**MINT  
+ Mentoring  
= MINToring**

Mathematik  
Informatik  
Naturwissenschaften  
Technik

## Mentoringprogramm für Schülerinnen



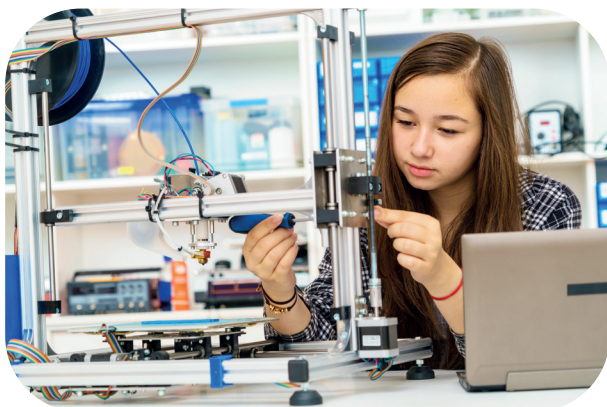
Ein Projekt der Frauenbeauftragten  
der Ostbayerischen Technischen  
Hochschule Amberg-Weiden im  
Rahmen des BayernMentoring

## Was ist das?

Das MINToring richtet sich an Schülerinnen. Sie sollen über die Möglichkeiten eines technischen Studiums informiert und zur Aufnahme ermuntert werden. Dabei steht einer Schülerin (JuniorMentee) eine Studentin eines ingenieurwissenschaftlichen Studiengangs (JuniorMentorin) beratend zur Seite.

## Weshalb Mentoring?

Nach wie vor ist die Präsenz von Frauen in technischen Studiengängen und Berufen gering. Technik ist aber nichts geschlechterspezifisches, oftmals fehlt es nur an weiblichen Vorbildern und etwas Mut, einen neuen Weg einzuschlagen. Deshalb ist es für Schülerinnen wichtig, sich bei der Berufswahl über die vielfältigsten Möglichkeiten zu informieren. Die JuniorMentorin hat bereits wertvolle Erfahrungen in Bezug auf ein technisches Studium und zukünftige berufliche und persönliche Entwicklung sammeln können.



## Wie funktioniert das Mentoring?

Der Projektablauf gliedert sich in vier Module.

### Modul 1 Kontaktaufnahme und Kennenlernen

Die Kontaktaufnahme für das Mentoring-Programm kann vielfältig erfolgen, z.B. durch das Programm „girls4tech“, bei dem engagierte MINT-Studentinnen die Schule besuchen und die Hochschule vorstellen. Sie berichten über ihr Studium und das Mentoring-Programm. Auch können interessierte Schülerinnen sich über E-Mail oder persönlich im Büro des ZGDs melden. Bei einer Anmeldung findet eine Einführung in das Programm statt und Schülerin (JuniorMentee) und Studentin (JuniorMentorin) lernen sich kennen und bilden ein Tandem.

### Modul 2 Individueller Erfahrungsaustausch

Die Tandems treffen sich eigenverantwortlich oder halten Kontakt über E-Mail oder Telefon. Zudem besteht die Möglichkeit, dass die Schülerin ihre JuniorMentorin in verschiedene Vorlesungen begleitet, um den Vorlesungsbetrieb kennen zu lernen.

### Modul 3 Workshops für Schülerinnen

Teilnehmende Schülerinnen können exklusiv an verschiedenen Veranstaltungen und Workshops an der OTH Amberg-Weiden teilnehmen.

### Modul 4 Abschlussveranstaltung

Die Abschlussveranstaltung erfolgt in Form einer erlebnispädagogischen Maßnahme. Hierbei werden jeweilige Entwicklungs- und Lernerfolge reflektiert und eine Bewertung des Mentoring-Programms durchgeführt.

## Warum soll ich mitmachen?

- Individuelle Begleitung und Beratung
- Erfahrungsaustausch mit MINT-Studentinnen
- Motivation, Entdeckung und Weiterentwicklung von Fähigkeiten
- Förderung technischer Talente und des Selbstvertrauens



## Wie kann ich mitmachen?

Lassen Sie uns die auf der Rückseite stehende Anmeldung ausgefüllt möglichst bis Ende Oktober des jeweiligen Jahres zukommen:

- per Post an  
Ostbayerische Technische Hochschule  
Amberg-Weiden  
Abt. Weiden  
Zentrum für Gender und Diversity  
Hetzenrichter Weg 15  
92637 Weiden
- oder online:  
Teilnahmebogen auf unserer Homepage downloaden, ausfüllen und anschließend per Mail an: [genderbuero@oth-aw.de](mailto:genderbuero@oth-aw.de)

[www.oth-aw.de/zgd](http://www.oth-aw.de/zgd)

